



Zum Tag des Liedes haben in der Delitzscher Stadtkirche am Sonntag vor reichlich Publikum mehrere Chöre aus Delitzsch in einem Benefizkonzert für die Restaurierung der Kirchenorgel fast 1000 Mark eingespielt oder besser-gesungen. Foto: LÜ

Benefizkonzert in der Delitzscher Stadtkirche

DE 12.9.80

## Fast 2000 DM für die Orgel

**Delitzsch.** Der Schulze-Delitzsch-Frauenchor e. V. hatte anlässlich des Tages des Denkmals am Sonntag vier weitere Delitzscher Chöre, den Oskar-Reime-Chor, den Chor der Volkssolidarität, den Schulze-Delitzsch-Männerchor e. V. und den Chor der evangelischen Kirchgemeinde zu einem gemeinsamen Konzert in die Stadtkirche eingeladen. Der Erlös der Veranstaltung, 940 Mark, wird für die Restaurierung der Orgel der Stadtkirche gestiftet.

Das Chorkonzert war gut besucht und fand bei den Zuhörern Anklang. Obwohl die Chor-Saison gerade erst begonnen hat, schafften es die Chöre, diesen „Tag des Liedes“ mit dem gemeinsamen Bach-Choral „Verleih uns Frieden“ zu eröffnen. Beeindruckend, wenn etwa 150 Sänger dem Wunsch nach Frieden auf diese Weise Ausdruck geben. Dann folgten die einzelnen Chöre mit ihren Darbietungen. Die verschiedenen Chöre gestalteten das Konzert von vornherein kurzweilig, denn jeder Chor hat ein anderes Kolorit und recht unterschiedliches Repertoire.

Mit dem Kanon „Dona nobis pacem“ beendeten die Chöre das Konzert. Danach überreichte Corinna Dreßel, Filialleiterin der Dresdner

Bank, symbolisch einen Scheck über 1000 Mark. Zum Peter-und-Paul-Fest hatte die Bank mit dem Glücksrad eine Sammelaktion für die Orgel der Stadtkirche durchgeführt. Der Zuspruch der Delitzscher war überwältigend, 1700-mal wurde das Glücksrad zu Gunsten der Orgel gedreht. Es musste zwischendurch sogar repariert werden, denn einem solchen Ansturm war es nicht gewachsen. Die Bank stockte den eingespielten Ertrag auf. Zum Konzert meinte Frau Dreßel: „Ich bin beeindruckt von dem vielseitigen Programm. Es war mir gar nicht bewusst, wie viele tolle Chöre die Stadt hat. Es war ein gelungener Nachmittag.“

Auch der Delitzscher Superintendent Dr. Christian Stawenow äußerte sich sehr zufrieden über die Veranstaltung. Für ihn ist es wichtig, dass die Chöre hier nicht im Wettstreit miteinander standen, sondern für das gleiche Ziel die Menschen erfreuten. Das Konzert fand er sehr gelungen. Er freute sich, dass so viele Sänger und Konzertbesucher bereit waren, für die Restaurierung der Orgel etwas zu spenden. Schön wäre es, wenn aus dem gemeinsamen Singen zum Tag des Denkmals eine Tradition entstehen könnte.

K. Schlie